



Jahresbericht

Lupus alpha Dividend Champions

zum 31.12.2021

Lupus alpha

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht für den Zeitraum 01.01.2021 - 31.12.2021	Seite	3-4
Fondsstruktur	Seite	5
Vermögensaufstellung	Seite	6-9
Ertrags- und Aufwandsrechnung	Seite	10-11
Entwicklung des Fondsvermögens	Seite	12-13
Verwendungsrechnung	Seite	14
Anteilklassen	Seite	15
Anhang	Seite	16-18
Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	Seite	19
Vermerk des Abschlussprüfers	Seite	20-21
Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und zum Abschlussprüfer	Seite	22

Tätigkeitsbericht für den Zeitraum 01.01.2021 - 31.12.2021

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Ziele:

Der Fonds investiert in mittlere und kleinere europäische Gesellschaften, welche sich durch kontinuierliche Dividendenzahlungen und ein stabiles Geschäftsmodell auszeichnen. Das Ziel des Sondervermögens ist es, an der Wertentwicklung dieser Gesellschaften zu partizipieren und somit über einen langen Anlagezeitraum hinweg eine höhere Performance als der Vergleichsindex zu erzielen.

Das Portfolio besteht aus rund 30 Positionen, welche sich durch kontinuierliche Dividendenzahlungen, eine solide Bilanz und ein stabiles Geschäftsmodell auszeichnen. Diese werden entsprechend ihres von uns angenommenen Kurspotenzials gewichtet. Der Fonds hält zudem eine operative Kasseposition, um Käufen und Verkäufen von Positionen durch kleinere Zu- und Abflüsse vorzubeugen.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum:

Fondsstruktur:

	31.12.21	%Anteil	31.12.20	%Anteil
Aktien	422.794.779,86	97,65	332.842.377,26	97,80
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	9.222.813,36	2,13	5.176.721,77	1,52
Sonstige Vermögensgegenstände	1.492.976,21	0,34	2.687.409,87	0,79
Sonstige Verbindlichkeiten	-537.522,63	-0,12	-370.931,28	-0,11
Fondsvermögen	432.973.046,80	100,00	340.335.577,62	100,00

Fondsergebnis:

Die Aktien der klein- und mittelgroßen, europäischen Unternehmen setzten ihre positive Kursentwicklung kontinuierlich bis Anfang September 2021 fort, bevor sie in den folgenden 4 Monaten in eine Seitwärtspendelbewegung mit einer engen Handelsspanne übergingen. Die wichtigsten Kurstreiber waren die deutliche Erholung der Weltwirtschaft, die durch zusätzliche Finanzspritzen der Notenbanken weiterhin unterstützt wurde. Die Pandemie rückte an den Finanzmärkten deutlich in den Hintergrund.

Der Lupus alpha Dividend Champions (C) legte im Jahr 2021 29,76% zu und konnte damit seinen Vergleichsindex (Stoxx TMI Small Net Return) deutlich schlagen, welcher 24,89% zulegte.

Der Lupus alpha Dividend Champions (R) legte im Jahr 2021 28,83% zu und konnte damit seinen Vergleichsindex (Stoxx TMI Small Net Return) deutlich schlagen, welcher 24,89% zulegte.

Die wesentlichen Quellen des positiven Veräußerungsergebnisses waren Gewinne aus Aktien.

Covid-19-Pandemie

Das Jahr 2021 stand im Zeichen der wirtschaftlichen Erholung von den Folgen der Corona Pandemie und deren Nachwirkungen. Steigende Impfquoten und verbesserte Therapiemöglichkeiten standen neuen Varianten des SARS COV 2-Virus gegenüber und schienen im Jahresverlauf ein wirksames Mittel zur Bekämpfung der Pandemie zu sein. Die sich dadurch wieder langsam erholende Weltwirtschaft wurde jedoch schnell vor neue Herausforderungen gestellt, da die globalen Lieferketten viel stärker als zunächst erwartet von der Pandemie und deren Folgen betroffen waren: Steigende Frachtraten, Lieferengpässe in verschiedenen Sektoren (z.B. in der Halbleiterindustrie oder bei diversen Rohstoffen) und immer wieder auftretende Lockdowns als Reaktion auf lokale Corona-Ausbrüche haben die globalen Warenströme aus dem Gleichgewicht gebracht.

Besonders im dritten Quartal des Jahres machten sich diese Effekte durch deutlich steigende Energie- und Materialkosten sowie durch damit verbundene höhere Inflationserwartungen bemerkbar. Dies wurde teilweise durch steigende Zinsraten verstärkt, welche die globalen Aktienmärkte nach ihrer anfänglichen Erholung im Herbst unter Schwankungen seitwärts tendieren ließen. Die Probleme der globalen Lieferketten setzten sich auch im vierten Quartal fort. Erneut steigende Infektionszahlen, insbesondere in Europa, gepaart mit einer neu entdeckten Mutation des SARS COV 2-Virus trieben die Volatilitäten an den Märkten nach oben.

Auf der politischen Ebene bieten vor allem die aktuellen Spannungen zwischen Russland und der Ukraine, sowie zwischen China und Taiwan weiteres Potenzial für Unsicherheit an den Märkten. Positiv hervorzuheben ist die innen- und außenpolitische Beruhigung der USA im Jahresverlauf, nach einem eher holprigen Start ins Jahr 2021 (u.a. Sturm auf das Kapitol), als Sorgen um eine friedliche Machtübergabe zwischen Trump und Biden das Tagesgeschehen bestimmten. Der Antritt der neuen Bundesregierung im Dezember schien keinen signifikanten Einfluss auf die Märkte zu haben.

Ukraine-Krise

Die aufgrund des Einmarsches der russischen Truppen in die Ukraine weltweit beschlossenen Maßnahmen u.a. Ausschluss Russland aus dem SWIFT-System und weitere weitreichende Sanktionen gegen die russische Wirtschaft führten zu deutlichen Kursverlusten – vor allem an europäischen Börsen. Mittelfristig werden die Rahmenbedingungen der globalen Wirtschaft und an den Finanzmärkten von erhöhter Unsicherheit geprägt sein. Damit einher geht eine steigende Volatilität an den Finanzplätzen. Insofern unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens erhöhten Schwankungsrisiken.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft ergreift weiterhin alle als angemessen erachteten Maßnahmen, um die Anlegerinteressen bestmöglich zu schützen.

Wesentliche Risiken:

Die wesentlichen Risikoarten, die der Fonds im Berichtszeitraum eingegangen ist, waren:

- **Marktpreisrisiken:** Die Volatilität der Anteilswerte des Sondervermögens im Geschäftsjahr lag annualisiert bei 12,33%. Dieser Wert ist geringer als der des Vergleichsindex, dessen Volatilität im Berichtszeitraum annualisiert bei 13,23% lag.
- **Liquiditätsrisiken:** Der Fonds besteht aus Aktien kleinerer und mittlerer europäischer Gesellschaften. Die Positionsgröße der einzelnen Aktien ist u.a. von ihrem täglichen Handelsvolumen abhängig, weshalb das Liquiditätsrisiko als gering angesehen werden kann.
- **Währungsrisiko:** Der Fonds darf europäische Aktien halten. Das damit einhergehende Währungsrisiko wird nicht durch den Einsatz von Derivaten abgesichert.
- **Operationelle Risiken:** Grundsätzlich ist das Sondervermögen operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft ausgesetzt, hat jedoch keine erhöhten operationellen Risiken im Berichtszeitraum ausgewiesen.

Jahresbericht für Lupus alpha Dividend Champions

Vermögensübersicht zum 31.12.2021

Anlageschwerpunkte

Tageswert in EUR % Anteil am Fondsvermögen¹⁾

Vermögensgegenstände

Aktien	422.794.779,86	97,65
Belgien	34.926.000,00	8,07
Bundesrepublik Deutschland	91.362.483,00	21,10
Dänemark	9.122.578,47	2,11
Finnland	9.139.150,00	2,11
Frankreich	23.343.400,00	5,39
Großbritannien + Nordirland + Kanal	142.490.797,98	32,91
Irland	57.968.987,40	13,39
Schweden	54.441.383,01	12,57
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	9.222.813,36	2,13
Sonstige Vermögensgegenstände	1.492.976,21	0,34
Sonstige Verbindlichkeiten	-537.522,63	-0,12
Fondsvermögen	432.973.046,80	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Jahresbericht für Lupus alpha Dividend Champions

Vermögensaufstellung zum 31.12.2021

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1000	Bestand 31.12.2021	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾	
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
ADVANCED MED.SO.GRP LS-05	GB0004536594		STK	2.300.000	850.000	600.000	GBP	3,320	9.095.998,76	2,10
ALLIANCE PHARMA LS-,01	GB0031030819		STK	3.500.000	3.500.000	8.460.000	GBP	1,090	4.544.425,78	1,05
BARCO N.V.	BE0974362940		STK	750.000	33.328	10.328	EUR	19,320	14.490.000,00	3,35
CEWE STIFT.KGAA O.N.	DE0005403901		STK	132.000	29.704	22.704	EUR	128,400	16.948.800,00	3,91
DCC PLC EO-,25	IE0002424939		STK	309.000	340.000	31.000	GBP	60,700	22.342.493,66	5,16
D'IETEREN GROUP P.S.	BE0974259880		STK	120.000	0	140.000	EUR	170,300	20.436.000,00	4,72
DUNELM GROUP PLC LS-,01	GB00B1CKQ739		STK	510.000	680.000	170.000	GBP	13,860	8.420.112,21	1,94
EMIS GROUP PLC LS -,01	GB00B61D1Y04		STK	885.000	0	265.000	GBP	13,500	14.231.855,05	3,29
FUCHS PETROLUB VZO NA ON	DE000A3E5D64		STK	320.000	360.000	40.000	EUR	39,920	12.774.400,00	2,95
G5 ENTERTAINMENT AK	SE0001824004		STK	485.000	512.701	27.701	SEK	396,800	18.769.921,00	4,34
GAMMA COMMUNICATION.LS-01	GB00BQS10J50		STK	410.000	110.000	350.000	GBP	16,640	8.126.838,91	1,88
GERRESHEIMER AG	DE000A0LD6E6		STK	253.000	234.251	16.251	EUR	84,700	21.429.100,00	4,95
GLANBIA PLC EO 0,06	IE0000669501		STK	1.420.000	1.020.000	1.040.000	EUR	12,470	17.707.400,00	4,09
HUHTAMAEMI OYJ	FI0009000459		STK	235.000	366.876	131.876	EUR	38,890	9.139.150,00	2,11
IG GROUP HLDGS PLC	GB00B06QFB75		STK	1.890.000	2.010.000	2.300.000	GBP	8,190	18.438.694,92	4,26
JD SPORTS FASH. LS -,0005	GB00BM8Q5M07		STK	7.250.000	7.250.000	0	GBP	2,184	18.861.451,60	4,36
LOOMIS AB SERIES	SE0014504817		STK	865.000	505.000	0	SEK	240,700	20.306.788,26	4,69
METROPOLE TV INH. EO-,40	FR0000053225		STK	480.000	30.000	450.000	EUR	17,260	8.284.800,00	1,91
MONEYSUPERMARKET LS-,02	GB00B1ZBKY84		STK	5.400.000	5.650.000	4.450.000	GBP	2,148	13.816.960,30	3,19
NEW WORK SE NA O.N.	DE000NWRK013		STK	48.000	48.000	0	EUR	217,500	10.440.000,00	2,41
NOLATO AB SER.B	SE0015962477		STK	1.460.000	2.850.000	1.390.000	SEK	107,900	15.364.673,75	3,55
RWS HOLDINGS PLC LS-,01	GB00BVFCZV34		STK	2.300.000	2.000.000	700.000	GBP	6,540	17.918.021,66	4,14
SCHOUW A/S DK 10	DK0010253921		STK	119.222	199.235	80.013	DKK	569,000	9.122.578,47	2,11
SOFTWARE AG NA O.N.	DE000A2GS401		STK	487.500	235.000	222.500	EUR	35,080	17.101.500,00	3,95
SPIRENT COMMUNIC.LS-,0333	GB0004726096		STK	3.800.000	3.800.000	0	GBP	2,764	12.511.405,73	2,89
TATE + LYLE LS-,25	GB0008754136		STK	2.100.000	2.195.000	1.850.000	GBP	6,606	16.525.033,06	3,82
VICAT INH. EO 4	FR0000031775		STK	412.000	0	18.000	EUR	36,550	15.058.600,00	3,48
Summe Aktien							EUR	392.207.003,12	90,58	
Summe Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	392.207.003,12	90,58	
In organisierte Märkte einbezogene Wertpapiere										
Aktien										
ECKERT+ZIEGLER AG O.N.	DE0005659700		STK	134.630	308.000	173.370	EUR	94,100	12.668.683,00	2,93

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

GRAFTON GROUP PLC EO-,05	IE00B00MZ448	STK	1.230.000	2.020.000	790.000	GBP	12,230	17.919.093,74	4,14
Summe Aktien						EUR		30.587.776,74	7,06
Summe In organisierte Märkte einbezogene Wertpapiere						EUR		30.587.776,74	7,06
Summe Wertpapiervermögen						EUR		422.794.779,86	97,65
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds									
Bankguthaben									
EUR-Guthaben bei der Verwahrstelle									
Kreissparkasse Köln		EUR	8.815.817,58			%	100,000	8.815.817,58	2,04
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen									
Kreissparkasse Köln		GBP	120.332,75			%	100,000	143.340,30	0,03
Kreissparkasse Köln		DKK	28.512,78			%	100,000	3.834,32	0,00
Kreissparkasse Köln		NOK	386.758,23			%	100,000	38.758,77	0,01
Kreissparkasse Köln		SEK	695.188,71			%	100,000	67.803,44	0,02
Summe Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen						EUR		9.069.554,41	2,09
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
Kreissparkasse Köln		CHF	158.667,46			%	100,000	153.258,95	0,04
Summe Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen						EUR		153.258,95	0,04
Summe Bankguthaben						EUR		9.222.813,36	2,13
Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds						EUR		9.222.813,36	2,13
Sonstige Vermögensgegenstände									
Dividendenansprüche		EUR	248.609,27					248.609,27	0,06
Quellensteuerrückerstattungsansprüche		EUR	641.571,60					641.571,60	0,15
Forderungen aus schwebenden Geschäften		EUR	602.795,34					602.795,34	0,14
Summe Sonstige Vermögensgegenstände						EUR		1.492.976,21	0,34
Sonstige Verbindlichkeiten									
Verbindlichkeiten aus schwebenden Geschäften		EUR	-62.257,93					-62.257,93	-0,01
Kostenabgrenzungen		EUR	-475.264,70					-475.264,70	-0,11
Summe Sonstige Verbindlichkeiten						EUR		-537.522,63	-0,12
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)									97,65
Fondsvermögen						EUR		432.973.046,80	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Umlaufende Anteile Klasse C
Anteilwert Klasse C

STK **960.546,425**
EUR **300,74**

Umlaufende Anteile Klasse R
Anteilwert Klasse R

STK **830.437,701**
EUR **173,53**

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 30.12.2021 oder letztbekannte

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.12.2021

Dänische Kronen	(DKK)	7,43620	= 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	(GBP)	0,83949	= 1 Euro (EUR)
Norwegische Kronen	(NOK)	9,97860	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	10,25300	= 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	1,03529	= 1 Euro (EUR)

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Jahresbericht für Lupus alpha Dividend Champions

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal bzw. Whg. in 1000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
AALBERTS NV EO -,25	NL0000852564	STK	0	354.000
ADESSO SE INH O.N.	DE000A0Z23Q5	STK	6.249	6.249
BELLWAY PLC LS -,125	GB0000904986	STK	0	140.000
BODYCOTE PLC LS -,1727272	GB00B3FLWH99	STK	0	605.000
CANCOM SE O.N.	DE0005419105	STK	0	200.000
DKSH HOLDING AG NA.SF-,10	CH0126673539	STK	59.000	306.000
ELECTROCOMPONENTS LS-,10	GB0003096442	STK	0	900.000
FEVERTREE PLC LS -,0025	GB00BRJ9BJ26	STK	90.000	350.000
FORTNOX AB	SE0001966656	STK	215.830	215.830
GEORG FISCHER NA SF 1	CH0001752309	STK	0	11.500
HOWDEN JOINERY GRP LS-,10	GB0005576813	STK	0	1.450.000
INTERROLL HLDG NA SF 1	CH0006372897	STK	0	1.700
JD SPORTS FASH. LS -,0025	GB00BYX91H57	STK	200.000	750.000
KAINOS GROUP PLC LS-,005	GB00BZ0D6727	STK	509.500	509.500
PAGEGROUP PLC LS -,01	GB0030232317	STK	0	2.495.000
REPLY S.P.A. EO 0,13	IT0005282865	STK	0	70.000
S+T AG O.N.	AT0000A0E9W5	STK	315.000	315.000
UDG HEALTHCARE EO -,05	IE0033024807	STK	1.809.000	1.809.000
YOUGOV PLC LS -,002	GB00B1VQ6H25	STK	532.300	532.300
Nichtnotierte Wertpapiere				
Aktien				
FUCHS PETROL.SE VZO O.N.	DE0005790430	STK	110.000	360.000
NOLATO AB B SK 5	SE0000109811	STK	62.094	237.094

Jahresbericht für Lupus alpha Dividend Champions C

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

I. Erträge

1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-783,44
davon negative Habenzinsen	EUR	-2.871,80
2. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	732.910,88
3. Dividenden ausländischer Aussteller brutto mit Abzug Quest	EUR	1.638.513,97
4. Dividenden ausländischer Aussteller brutto ohne Abzug Quest	EUR	3.328.701,28
5. Quellensteuer Dividenden	EUR	-270.850,41
6. Sonstige Erträge	EUR	41.670,84
Summe der Erträge	EUR	5.470.163,12

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-22.629,31
2. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-22.897,41
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-160.943,56
4. Verwaltungsvergütung	EUR	-2.693.937,18
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-96.045,67
Summe der Aufwendungen	EUR	-2.996.453,13

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR 2.473.709,99

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	53.039.169,16
2. Realisierte Verluste	EUR	-1.298.888,75
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	51.740.280,41

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 54.213.990,40

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	16.465.722,92
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-1.678.946,08

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 14.786.776,84

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 69.000.767,24

Jahresbericht für Lupus alpha Dividend Champions R

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

I. Erträge

1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-383,58
davon negative Habenzinsen	EUR	-1.427,44
2. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	363.237,28
3. Dividenden ausländischer Aussteller brutto mit Abzug Quest	EUR	811.927,54
4. Dividenden ausländischer Aussteller brutto ohne Abzug Quest	EUR	1.649.622,62
5. Quellensteuer Dividenden	EUR	-162.656,45
6. Sonstige Erträge	EUR	21.080,83
Summe der Erträge	EUR	2.682.828,24

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-13.510,42
2. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-14.427,22
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-92.572,47
4. Verwaltungsvergütung	EUR	-2.662.897,03
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-43.135,12
Summe der Aufwendungen	EUR	-2.826.542,26

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR -143.714,02

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	28.987.138,46
2. Realisierte Verluste	EUR	-3.343.193,07
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	25.643.945,39

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 25.500.231,37

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	7.409.448,88
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	-2.979.940,20

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 4.429.508,68

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 29.929.740,05

Jahresbericht für Lupus alpha Dividend Champions C

Entwicklung des Fondsvermögens

2021

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR		241.273.867,49
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR		0,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR		-8.664.631,53
3. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR		-20.523.508,38
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	113.308.521,51	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-133.832.029,89	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR		7.784.361,39
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		69.000.767,24
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	16.465.722,92	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-1.678.946,08	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	288.870.856,21

Jahresbericht für Lupus alpha Dividend Champions R

Entwicklung des Fondsvermögens

2021

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR		99.061.710,13
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR		0,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR		-4.284.441,10
3. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR		20.932.671,61
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	39.037.566,29	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-18.104.894,68	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR		-1.537.490,10
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		29.929.740,05
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	7.409.448,88	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-2.979.940,20	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	144.102.190,59

Jahresbericht für Lupus alpha Dividend Champions

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Anteilklasse C

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

		insgesamt	je Anteil
I. Zur Ausschüttung verfügbar	EUR	88.655.087,33	92,30
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	34.441.096,93	35,86
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	54.213.990,40	56,44
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	79.990.455,80	83,28
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	36.659.827,37	38,17
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	43.330.628,43	45,11
III. Gesamtausschüttung	EUR	8.664.631,53	9,02
1. Zwischenausschüttung ¹⁾	EUR	8.664.631,53	9,02
2. Endausschüttung	EUR	0,00	0,00

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Anteilklasse R

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

		insgesamt	je Anteil
I. Zur Ausschüttung verfügbar	EUR	42.805.775,27	51,55
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	17.305.543,90	20,84
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	25.500.231,37	30,71
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	38.521.334,17	46,39
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	16.906.005,58	20,36
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	21.615.328,59	26,03
III. Gesamtausschüttung	EUR	4.284.441,10	5,16
1. Zwischenausschüttung ¹⁾	EUR	4.284.441,10	5,16
2. Endausschüttung	EUR	0,00	0,00

¹⁾ Zwischenausschüttung am 15. Dezember 2021 mit Beschlussfassung vom 03. Dezember 2021

Jahresbericht für Lupus alpha Dividend Champions

Anteilklassen

Im Berichtszeitraum waren die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Anteilklassen aufgelegt

Anteilklasse	Währung	Verwaltungsvergütung in % p.a.		Ausgabeaufschlag in %		Mindestanlagesumme in Währung	Ertragsverwendung
		maximal	aktuell	maximal	aktuell		
C	EUR	1,00	1,00	5,00	5,00	500.000,00	ausschüttend
R	EUR	1,70	1,70	5,00	5,00	0,00	ausschüttend

Zusätzlich erhält die Gesellschaft für die Verwaltung des Sondervermögens aus dem Sondervermögen eine erfolgsabhängige Vergütung gemäß Verkaufsprospekt.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure 0,00 EUR

die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

keine

Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten: 0,00 EUR

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 97,65 %

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,00 %

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz ermittelt.

Angaben nach dem qualifiziertem Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	8,135	%
größter potenzieller Risikobetrag	15,046	%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	10,665	%

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivate-VO verwendet wurde

Monte-Carlo-Simulation

Parameter, die gemäß § 11 Derivate-VO verwendet wurden

Konfidenzniveau = 99%, Halbdauer 10 Tage

effektiver historischer Beobachtungszeitraum 12 Monate = 250 Tage

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte 0,00

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 37 Abs. 5 DerivateV): STOXX Europe Total Market Small Net Return Index (XBBSG Index)

Sonstige Angaben

Anteilwert Klasse C 300,74 EUR

Umlaufende Anteile Klasse C 960.546,425 STK

Anteilwert Klasse R 173,53 EUR

Umlaufende Anteile Klasse R 830.437,701 STK

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Zusätzliche Angaben nach § 16 (1) Nr. 2 KARBV – Angaben zum Bewertungsverfahren

Die Bewertung erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft stützt sich hierbei grundsätzlich auf externe Quellen.

Sobald keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen Verwahrstelle und Kapitalverwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisauskünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Für Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird gemäß § 27 KARBV der letzte verfügbare handelbare Kurs zugrunde gelegt, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 16 Abs. 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben. Der zugrunde gelegte Verkehrswert kann auch von einem Emittenten, Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelt und mitgeteilt werden. In diesem Fall wird dieser Wert durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft beziehungsweise die Verwahrstelle auf Plausibilität geprüft und diese Plausibilitätsprüfung dokumentiert. Anteile an inländischen Investmentvermögen, EG-Investmentanteilen und ausländischen Investmentanteilen werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder mit einem aktuellen Kurs nach § 27 Absatz 1 KARBV bewertet. Falls aktuelle Werte nicht zur Verfügung stehen, wird der Wert der Anteile gemäß § 28 KARBV ermittelt; hierauf wird im Jahresbericht hingewiesen. Bankguthaben werden zu ihrem Nennwert zuzüglich zugelassener Zinsen bewertet. Festgelder werden zum Verkehrswert bewertet. Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden in Höhe von 97,65% des Fondsvermögens mit handelbaren Börsen- oder Marktpreisen und 0,00% des Fondsvermögens zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet. Die verbleibenden 2,35% des Fondsvermögens bestehen aus sonstigen Vermögensgegenständen, sonstigen Verbindlichkeiten sowie Barvermögen.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus; sie ist als Prozentsatz auszuweisen. 1,10 Anteilklasse C
1,81 Anteilklasse R

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes 0,00 Anteilklasse C
0,00 Anteilklasse R

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen

Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

keine wesentlichen sonstigen Erträge und Aufwendungen

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der VG

1.611.384,02 EUR

Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte
Das Sondervermögen war während des Berichtszeitraums in keinerlei Wertpapierfinanzierungsgeschäfte nach Verordnung (EU) 2015/2365 investiert, weshalb im Folgenden kein Ausweis zu dieser Art von Geschäften gemacht wird.

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben
Erläuterung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste:

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Covid-19-Pandemie

Das Jahr 2021 stand im Zeichen der wirtschaftlichen Erholung von den Folgen der Corona Pandemie und deren Nachwirkungen. Steigende Impfquoten und verbesserte Therapiemöglichkeiten standen neuen Varianten des SARS COV 2-Virus gegenüber und schienen im Jahresverlauf ein wirksames Mittel zur Bekämpfung der Pandemie zu sein. Die sich dadurch wieder langsam erholende Weltwirtschaft wurde jedoch schnell vor neue Herausforderungen gestellt, da die globalen Lieferketten viel stärker als zunächst erwartet von der Pandemie und deren Folgen betroffen waren: Steigende Frachtraten, Lieferengpässe in verschiedenen Sektoren (z.B. in der Halbleiterindustrie oder bei diversen Rohstoffen) und immer wieder auftretende Lockdowns als Reaktion auf lokale Corona-Ausbrüche haben die globalen Warenströme aus dem Gleichgewicht gebracht. Besonders im dritten Quartal des Jahres machten sich diese Effekte durch deutlich steigende Energie- und Materialkosten sowie durch damit verbundene höhere Inflationserwartungen bemerkbar. Dies wurde teilweise durch steigende Zinssraten verstärkt, welche die globalen Aktienmärkte nach ihrer anfänglichen Erholung im Herbst unter Schwankungen seitwärts tendieren ließen. Die Probleme der globalen Lieferketten setzten sich auch im vierten Quartal fort. Erneut steigende Infektionszahlen, insbesondere in Europa, gepaart mit einer neu entdeckten Mutation des SARS COV 2-Virus trieben die Volatilitäten an den Märkten nach oben. Auf der politischen Ebene bieten vor allem die aktuellen Spannungen zwischen Russland und der Ukraine, sowie zwischen China und Taiwan weiteres Potenzial für Unsicherheit an den Märkten. Positiv hervorzuheben ist die innen- und außenpolitische Beruhigung der USA im Jahresverlauf, nach einem eher holprigen Start ins Jahr 2021 (u.a. Sturm auf das Kapitol), als Sorgen um eine friedliche Machtübergabe zwischen Trump und Biden das Tagesgeschehen bestimmten. Der Antritt der neuen Bundesregierung im Dezember schien keinen signifikanten Einfluss auf die Märkte zu haben.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft ergreift weiterhin alle als angemessen erachteten Maßnahmen, um die Anlegerinteressen bestmöglich zu schützen.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Vergütungspolitik der Lupus alpha Gruppe

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Lupus alpha Investment GmbH ist eine Tochtergesellschaft der Lupus alpha Asset Management AG. Lupus alpha (übersetzt: "der Leitwolf") ist eine eigentümergeführte, unabhängige Asset Management-Gruppe, die institutionellen und privaten Anlegern spezialisierte Investmentprodukte anbietet. Wir konzentrieren uns auf wenige, attraktive Asset-Klassen, für die ein besonderes Know-how erforderlich ist und in denen wir für unsere Kunden einen nachhaltigen Mehrwert realisieren können. Unser Fokus liegt auf dem europäischen Nebenwerte-Bereich sowie auf dem Angebot von Alternative Solutions. Als Spezialanbieter erschließen wir institutionellen Investoren systematisch neue Alpha-Quellen durch spezialisierte, innovative Strategien und eröffnen Wege zu einer breiteren und tieferen Diversifizierung ihrer Gesamtportfolios.

Durch die partnerschaftliche Unternehmensstruktur von Lupus alpha wird die Voraussetzung für eine höchstmögliche Personalkontinuität auf der Ebene des Managements geschaffen. Zusammen mit dem Auftreten als Spezialanbieter und der Konzentration der Eigenanlagen auf die Liquiditätsanlage ist eine Beschränkung auf die üblichen Risiken eines mittelständischen Asset Managers gewährleistet.

Eine leistungsbezogene und unternehmerisch-orientierte Vergütung für Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen ist zentraler Bestandteil für die Ausgestaltung des Lupus alpha Vergütungssystems. Mit der Implementierung eines ganzheitlichen Vergütungskonzeptes beabsichtigt die Geschäftsleitung die im Rahmen des Strategiefindungsprozesses definierten mittel- bis langfristigen Unternehmensziele zu unterstützen und die Anreize zum Eingehen unverhältnismäßig hoher Risiken zu vermeiden. Alle Anforderungen aus der Verordnung über die aufsichtsrechtlichen Anforderungen an Vergütungssysteme von Instituten (InstitutVergV), den Artikeln 13 und 22 der Richtlinie 2011/61/EU des europäischen Parlamentes und des Rates vom 8. Juni 2011 über die Verwalter alternativer Investmentfonds (AIFM-Richtlinie), den Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (deutsche Übersetzung der ESMA-Guidelines) und dem Anhang II Vergütungspolitik der AIFM-Richtlinie ergeben, werden hierbei eingehalten.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Lupus alpha prüft unter Mitwirkung der Compliance-Funktion regelmäßig die angemessene Ausgestaltung des Vergütungskonzeptes und leitet gegebenenfalls Anpassungen ein. Die Vergütungspolitik und deren Anwendung unterliegen ebenfalls einer Prüfung durch die interne Revision und einer Überwachung durch den Aufsichtsrat. Es ergaben sich keine Beanstandungen.

Wesentliche Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Wesentliche Änderungen des Vergütungssystems gab es im Berichtszeitraum nicht.

Gesamtsumme der im Wirtschaftsjahr 2020 der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung in Mio.EUR 6,6

davon feste Vergütung in % 47,60

davon variable Vergütung in % 52,40

Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen in Mio.EUR 0,00

Mitarbeiter insgesamt inkl. Geschäftsleitung Anzahl 88

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risk Taker in Mio.EUR 4,21

davon indirekt über Kostenumlage der Mutter an Geschäftsführer in Mio.EUR 4,21

Angaben für institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. §134c Abs. 4 AktG

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios, Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken. Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie- und politik.

Die Beschreibung ob bzw. wie die mittel- bis langfristige Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung berücksichtigt wird, erfolgt im Tätigkeitsbericht.

Einsatz von Stimmrechtsvertretern

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der Lupus alpha Asset Management AG in den Strategien zur Stimmrechtsausübung erhältlich.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von Aktionärsrechten

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihgeschäfte abgeschlossen worden.

Auf der Internetseite der Lupus alpha Asset Management AG sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Art. 8 Publikumsfonds: Lupus alpha Dividend Champions

Anhang Angaben zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren.

Artikel 8 Offenlegungs-Verordnung (Finanzprodukte, die ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben)

Neben der Berücksichtigung von relevanten Nachhaltigkeitsrisiken im Sinne der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (nachfolgend „Offenlegungs-Verordnung“) in den Investitionsentscheidungsprozessen, bewirbt dieses Sondervermögen ökologische, soziale, ethische und Governance-Merkmale (nachhaltigkeitsbezogene Kriterien) gemäß Artikel 8 der Offenlegungs-Verordnung.

Angaben zur Erfüllung dieser Merkmale sowie der Methodik zur Bewertung, Messung und Überwachung der zugrunde liegenden Vermögenswerte, wurden zum Stichtag 10. März 2021 in den vorvertraglichen Informationen sowie auf der relevanten Internetseite der Lupus alpha Investment GmbH veröffentlicht.

Grundsätzlich legen Jahresberichte die Geschäftsergebnisse für vollständige Geschäftsjahre vor. Da die Transparenzanforderungen der Offenlegungs-Verordnung gemäß vorigem Absatz zum 10. März 2021 umgesetzt wurden, beziehen sich die Angaben im Jahresbericht jedoch nur auf den Zeitraum ab dem Stichtag.

Die ökologischen, sozialen, ethischen und Governance-Merkmale wurden im Einklang mit den Vorgaben in den vorvertraglichen Informationen/ auf der relevanten Internetseite der Lupus alpha Investment GmbH (<https://www.lupusalpha.de/retail-investoren/fonds/>) erfüllt. Die nachhaltigkeitsbezogenen Kriterien wurden im Rahmen der Investitionsentscheidung zugrunde gelegt und das Portfoliomangement entsprechend ausgerichtet. Anlagestandards nach ökologischen, sozialen, ethischen und Governance-Kriterien sind gemäß den Anlagerichtlinien und der dazugehörigen ESG Methodik „Lupus alpha Dividend Champions“ in den Administrationssystemen der Lupus alpha Investment GmbH hinterlegt und werden auf deren Einhaltung ex-ante und ex-post kontrolliert. Die individuellen nachhaltigkeitsbezogenen Kriterien des Sondervermögens werden standardmäßig über Positiv- oder Negativkriterien abgebildet und geprüft. Zur Beurteilung von kritischen Kontroversen werden Datenpunkte von MSCI zur Beurteilung herangezogen.

Die Auswahl der Wertpapiere erfolgt für das OGAW-Sondervermögen nur im Einklang mit den beworbenen ökologischen, sozialen, ethischen und Governance-Kriterien. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen jedoch nicht explizit die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten im Sinne der Taxonomie-Verordnung.

Die entsprechenden Ausweise, wie diese Nachhaltigkeitsmerkmale erfüllt werden, unterliegen gemäß Artikel 11 Absatz 4 der Offenlegungs-Verordnung der Ausarbeitung und Umsetzung entsprechender technischer Regulierungsstandards, in denen die Einzelheiten zu Inhalt und Darstellung festgelegt werden. Diese technischen Regulierungsstandards kommen entsprechend ab dem Anwendungszeitpunkt zum Einsatz. Derzeit können die vom OGAW-Sondervermögen beworbenen ökologischen, sozialen, ethischen und Governance-Merkmale den vorvertraglichen Informationen sowie der relevanten Internetseite der Lupus alpha Investment GmbH (<https://www.lupusalpha.de/retail-investoren/fonds/>) entnommen werden.

Jahresbericht für Lupus alpha Dividend Champions

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
Anteilklasse C			
2021	EUR	288.870.856,21	300,74
2020	EUR	241.273.867,49	239,04
2019	EUR	263.709.403,15	262,50
Anteilklasse R			
2021	EUR	144.102.190,59	173,53
2020	EUR	99.061.710,13	138,93
2019	EUR	140.243.734,03	153,64

Frankfurt, den 15.02.2022

Lupus alpha Investment GmbH

Michael Frick
Geschäftsführer

Dr. Götz Albert
Geschäftsführer

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Lupus alpha Investment GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Lupus alpha Dividend Champions – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2021, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Lupus alpha Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Lupus alpha Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Lupus alpha Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.
Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Lupus alpha Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Lupus alpha Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Lupus alpha Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Lupus alpha Investment GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 23.03.2022

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft, zur Verwahrstelle und zum Abschlussprüfer

Lupus alpha Investment GmbH
Speicherstraße 49-51
D-60327 Frankfurt am Main

Telefon: 0049 69 365058-70 00
Fax: 0049 69 365058-80 00

Aufsichtsrat

Vorsitzender
Dr. Oleg De Lousanoff, Rechtsanwalt und Notar
Stellvertretender Vorsitzender
Dietrich Twietmeyer, Dipl.Agr.Ing.
Dr. Helmut Wölfel, Rechtsanwalt

Mandate der Geschäftsführung

Michael Frick
Vorstand der Lupus alpha Asset Management AG, Frankfurt am Main
Ralf Lochmüller
Sprecher des Vorstandes der Lupus alpha Asset Management AG, Frankfurt am Main
Geschäftsführer der Lupus alpha Holding GmbH, Frankfurt am Main
Dr. Götz Albert
Vorstand der Lupus alpha Asset Management AG, Frankfurt am Main

Eigenkapital per 31.12.2020
gezeichnet, eingezahlt : 2,560 Mio. EUR

Gesellschafter
Lupus alpha Asset Management AG (100%)

Geschäftsführung

Ralf Lochmüller
Michael Frick
Dr. Götz Albert

Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft, zur Verwahrstelle und zum Abschlussprüfer (Teil II)

Verwahrstelle

Kreissparkasse Köln
Neumarkt 18-24
50667 Köln

Haftendes Eigenkapital per 31.12.2020
2,527 Mrd. EUR

Wirtschaftsprüfer für den Fonds und die Kapitalverwaltungsgesellschaft

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
THE SQUAIRE
Am Flughafen
D-60549 Frankfurt am Main

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.

Weitere Sondervermögen, die von der Kapitalverwaltungsgesellschaft verwaltet werden:

Von der Gesellschaft wurden zum 30.12.2021 9 Publikumsfonds und 11 Spezialfonds verwaltet.